

Inhaltsverzeichnis

Problemstellung	IX
Teil 1: Allgemeine theoretische Grundlagen	1
<i>1. Kapitel: Klassifikatorische Grundlagen</i>	3
1.1 Gegenstand, Formen und Funktionen der Wirtschaftspolitik	3
1.1.1 Definition „Wirtschaftspolitik“	3
1.1.2 Formen der Wirtschaftspolitik	4
1.1.3 Aufgaben der theoretischen Wirtschaftspolitik	6
1.2 Wissenschaftlicher Standort der Wirtschaftspolitik	8
1.2.1 Zur Gliederung der Volkswirtschaftslehre	8
1.2.2 Stellung der Wirtschaftspolitik in der Volkswirtschaftslehre	11
1.2.3 Zur Systematik der Wirtschaftspolitik	15
1.3. Wirtschaftspolitische Betrachtungsweisen	15
1.3.1 Zum Werturteilsproblem	15
1.3.2 Instrumentelle Sichtweise	17
1.3.3 Ordostrukturelle Sichtweise	20
1.3.4 Kritisch-rationale Sichtweise	22
1.3.5 Politisch-ökonomische Sichtweise	25
<i>2. Kapitel: Institutionelle Grundlagen</i>	30
2.1 Staatlicher Rahmen der Wirtschaftspolitik	30
2.1.1 Staatlich-politische Grundordnung	30
2.1.2 Demokratische Ordnung	31
2.1.3 Rechtsstaatliche Ordnung	34
2.1.4 Sozialstaatliche Ordnung	37
2.1.5 Umweltschutzordnung	42
2.2 Ökonomische Grundordnung	45
2.2.1 Wirtschaftsverfassung	45
2.2.2 Wirtschaftsordnung	48
2.2.3 Wirtschaftssysteme	53
2.2.3.1 Ordoliberaler Marktwirtschaft	58
2.2.3.2 Globalgesteuerte Marktwirtschaft	61
2.2.3.3 Strukturgesteuerte Marktwirtschaft	62
2.2.3.4 Strukturgesteuerte Arbeiterselbstverwaltung	64
2.2.3.5 Zentralgeleitete Produktionswirtschaft	65
2.3 Träger der Wirtschaftspolitik	67
2.3.1 Kriterien der Trägerschaft	67
2.3.2 Trägerpluralismus	69
2.3.3 Organisationsstruktur	73
2.4 Beeinflussungsfaktoren der Wirtschaftspolitik	77
2.4.1 Hauptsächliche Beeinflussungskräfte	77
2.4.2 Einflußpotential und Einflußformen	80
2.4.3 Sonderstellung der Parteien	84

3. Kapitel: Zielanalytische Grundlagen	89
3.1 Zieldefinition und Zielvielfalt	89
3.2 Problematik des Wohlfahrtszieles	91
3.2.1 Interessen und Gemeinwohl	91
3.2.2 Individuelle und gesellschaftliche Wohlfahrt	94
3.3 Zielbeziehungen	96
3.4 Zielarten	98
4. Kapitel: Instrumentelle Grundlagen	103
4.1 Optimale Mittelwahl und Zielkonformität	103
4.2 Optimale Mittelwahl und Ordnungskonformität	106
4.3 Instrumente der Wettbewerbspolitik	108
4.3.1 Entwicklung des Instrumentariums	108
4.3.2 Instrumente der Antikartellpolitik	110
4.3.3 Instrumente der Antikonzentrationspolitik	112
4.3.4 Instrumente der Mißbrauchsaufsicht	113
4.4 Instrumente der Konjunkturpolitik	113
4.4.1 Entwicklung des Instrumentariums	113
4.4.2 Instrumente der Geld- und Kreditpolitik	115
4.4.3 Instrumente der Fiskalpolitik	117
4.5 Instrumente der Strukturpolitik	119
4.5.1 Entwicklung des Instrumentariums	119
4.5.2 Instrumente der regionalen Strukturpolitik	121
4.5.3 Instrumente der sektoralen Strukturpolitik	122
Teil 2: Wirtschaftspolitisch relevante Theorien der Neuen Politischen Ökonomie	129
5. Kapitel: Ökonomische Theorie politisch-staatlicher Institutionen	131
5.1 Kerngedanken	131
5.2 Vertragstheoretische Erklärung politisch-staatlicher Institutionen	133
5.3 Funktionen politisch-staatlicher Institutionen	134
5.4 Theorie der Staatsbürokratie	136
5.4.1 Kerngedanken	136
5.4.2 Staatsbürokratie als Idealtypus	137
5.4.3 Staatsbürokratie als Nutzenmaximierer	139
5.4.4 Staatsbürokratie als Budgetmaximierer	141
5.4.5 Zum Aussagewert	143
6. Kapitel: Ökonomische Theorie der Politik in der Demokratie	146
6.1 Kerngedanken	146
6.2 Grundstruktur des Downsschen Modells	147
6.3 Parteienkonkurrenz und Ideologie	149
6.4 Rationales Wahlverhalten und Information	150
6.5 Regeln des Regierungshandelns	152
6.6 Zum Aussagewert	154

7. Kapitel: Theorie des kollektiven Handelns		156
7.1	Kerngedanken	156
7.2	Kollektives und individuelles Interesse	157
7.3	Marktorientierte und nicht-marktorientierte Gruppen	159
7.4	Mittelgroße und große Gruppen	160
7.5	Gruppenpluralismus und Interessengleichgewicht	161
7.6	Gruppenkoordination durch politische Unternehmer	162
7.7	Zum Aussagewert	163
8. Kapitel: Mesoökonomische Interaktionstheorie der Wirtschaftspolitik		165
8.1	Kerngedanken	165
8.2	Interaktionen zwischen Gruppen und Staat	167
8.3	Meso-Grundmodell „Markt für Strukturhilfen“	169
8.4	Aktionsphasen und Interaktionsschema	173
8.5	Interaktionskosten und gesellschaftliche Kosten	177
8.6	Strukturpolitische Verhaltensmuster	181
8.7	Zum Aussagewert	188

Teil 3: Konzeptionelle Grundlagen der Wirtschaftspolitik 193

9. Kapitel: Ordnungspolitische Konzeptionen		195
9.1	Ordoliberaler Konzeption	195
9.1.1	Ordnungspolitischer Ansatz von Eucken	195
9.1.2	Prinzipien der Wettbewerbsordnung	197
9.2	Wettbewerbspolitische Konzeptionen	203
9.2.1	Markttheoretische Ansätze	203
9.2.2	Konzeption des funktionsfähigen Wettbewerbs	208
9.2.3	Konzeption der optimalen Wettbewerbsintensität	210
9.2.4	Konzeption der Wettbewerbsfreiheit	212
9.2.5	Konzeption gegen gewichtiger Marktmacht	214
10. Kapitel: Regulierungspolitische Konzeptionen		216
10.1	Theoretische Ansätze der Regulierungspolitik	216
10.2	Regulierungsanlässe: Markt- und Wettbewerbsversagen	217
10.2.1	Öffentliche Güter	217
10.2.2	Externe Effekte	219
10.2.3	Natürliche Monopole	220
10.2.4	Ruinöse Konkurrenz	221
10.2.5	Strukturkrisen	223
10.3	Eignung und Verhältnismäßigkeit der Regulierungsmittel	225
10.4	Deregulierungsanlässe	226
10.4.1	Strukturwandelbedingte Entbehrlichkeit	227
10.4.2	Politikversagen statt Marktversagen	229
10.4.3	Eindämmung der Schattenwirtschaft	232

<i>11. Kapitel: Konjunkturpolitische Konzeptionen</i>	234
11.1 Keynesianische Konzeption	234
11.1.1 Theoretischer Ansatz von Keynes	234
11.1.2 Investitionsmultiplikator	235
11.1.3 Konjunkturpolitische Aufgaben des Staates	238
11.2 Monetaristische Konzeption	240
11.2.1 Theoretischer Ansatz der Chicagoer Schule	240
11.2.2 Neo-Quantitätstheorie	241
11.2.3 Stabilitätspolitische Aufgaben des Staates	243
11.3 Angebotsorientierte Konzeption	244
11.3.1 Theoretische Ansatzpunkte	244
11.3.2 Aufgaben staatlicher Wirtschaftspolitik	246
<i>12. Kapitel: Strukturpolitische Konzeptionen</i>	248
12.1 Theoretische Ansätze der regionalen Strukturpolitik	248
12.1.1 Standorttheorien	249
12.1.2 Regionale Entwicklungstheorien	252
12.2 Konzeptionen der regionalen Strukturpolitik	256
12.2.1 Angleichungsorientierte Regionalkonzeption	257
12.2.2 Wachstumsorientierte Regionalkonzeption	259
12.2.3 Schwerpunktorientierte Regionalkonzeption	263
12.3 Theoretische Ansätze der sektoralen Strukturpolitik	267
12.3.1 Theorie des Strukturwandels	267
12.3.2 Theorie der optimalen Strukturflexibilität	273
12.4 Konzeptionen der sektoralen Strukturpolitik	281
12.4.1 Wachstums- und stabilitätsorientierte Konzeption	281
12.4.2 Konzeption der Strukturanpassung	285
12.4.3 Ordo-strukturpolitische Konzeption	288
Literaturverzeichnis	297
Sachverzeichnis	307